

AMCON gewinnt Automatenprojekt in Erlangen

Der Softwarehersteller AMCON konnte sich im europaweiten Ausschreibungsverfahren der Erlanger Stadtwerke durchsetzen und erhält den Auftrag für die Installation und Inbetriebnahme von 17 bargeldlosen Kundeninformationsterminals.

AMCON (16. März 2022) Die Erlanger Stadtwerke AG (ESTW) betreibt über ihre Tochtergesellschaft, die Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH, 16 Buslinien und deckt mit diesen die Versorgung des öffentlichen Personennahverkehrs im Raum Erlangen ab.

2021 starteten die ESTW eine europaweite Ausschreibung, die zum Ziel hatte, die 10 Ticketautomaten im Stadtgebiet durch moderne Kundeninformationsterminals inklusive bargeldlose Fahrausweisausgabe zu ersetzen und darüber hinaus 7 weitere Geräte an neuen Standorten zu platzieren. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) im Rahmen des Förderprogramms „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ mit einer Zuwendung in Höhe von 250.000 EUR. AMCON konnte sich in diesem Ausschreibungsverfahren gegen seine Mitbewerber durchsetzen und das Projekt für sich gewinnen.

Fahrgastinformationen und bargeldloser Fahrscheinverkauf auf innovativen Kundenterminals

Ab Frühjahr 2022 werden die Bestandsautomaten der ESTW nach und nach durch moderne Kundenterminals der Firma Pyramid Computer ersetzt. Die neuen, für den Outdoor-Einsatz konzipierten Terminals zeichnen sich neben ihrer modernen und kompakten Bauweise vor allem durch die 32 Zoll großen Touchbildschirme aus.

Auf den Terminals wird zukünftig die Verkaufslösung AMCON.POS zum Einsatz kommen und Kunden den bargeldlosen Kauf von Fahrberechtigungen ermöglichen. Diese können über eine intuitiv bedienbare und im AMCON.SYSTEM individuell editierbare Verkaufsoberfläche klassisch als Papiertickets erworben werden. Die Kundenterminals werden zusätzlich mit einer eTicket Schreib-/Leseinheit ausgestattet, über die zunächst Berechtigungsinformationen ausgelesen werden und ein Aktionsmanagement betrieben wird.

Neben dem Verkauf von Fahrberechtigungen sind die Terminals aufgrund ihrer Bildschirmgröße auch hervorragend für die Darstellung zusätzlicher Fahrgastinformationen, wie Abfahrts- oder Fahrplanauskünfte geeignet. Diese Echtzeitinformationen werden zukünftig von der landesweiten Datendrehzscheibe an AMCON.POS übermittelt und Kunden auf den Terminals zur Ansicht gebracht.

Verbunden sind die Kundenterminals mit dem AMCON-Hintergrundsystem. Mit diesem können die ESTW Tarif- und Gerätedaten verwalten, die Oberflächen der Verkaufsapplikation anpassen und umfangreiche Statistiken generieren. Die Erlösdaten werden automatisiert in die Hauptbuchhaltung übergeben.

„Wir sind froh, unseren Kunden mit den neuen Terminals und der Software von AMCON zukünftig einen Mehrwert beim Ticketkauf und im Bereich der Fahrgastinformation anbieten zu können und

Presseinformation



sind gleichzeitig davon überzeugt, mit AMCON den richtigen Partner für diese Projektumsetzung gefunden zu haben“, so Sven Eggert, Abteilungsleiter Vertrieb bei der Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH.

Über AMCON

Als Anbieter von Vertriebs- und Kontrollsystemen sowie multimodalen-Mobilitätsplattformen unterstützt AMCON seit vielen Jahren Verkehrsbetriebe dabei, den ÖPNV attraktiver und effizienter zu gestalten. Inzwischen verlassen sich immer mehr Kunden auf das Knowhow und die Softwarelösungen des Softwareherstellers aus Cloppenburg. Die Produkte überzeugen durch ihre Übersichtlichkeit und die intuitive Bedienweise. Ihr modularer Aufbau und ihr hoher Standardisierungsgrad erlauben es, sie autonom einzusetzen oder sie, je nach Anforderung des Verkehrsbetriebes, individuell in einer intelligenten Gesamtlösung zu integrieren. Auch eine stufenweise Systemerweiterung ist möglich. Weitere Informationen sind unter www.amcon.de verfügbar.

Für nähere Informationen oder Bildmaterial stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Harald Peters
AMCON GmbH
Osterstraße 15
49661 Cloppenburg
Tel. +49 4471 9142-0
Fax +49 4471 9142-29
harald.peters@amcongmbh.de